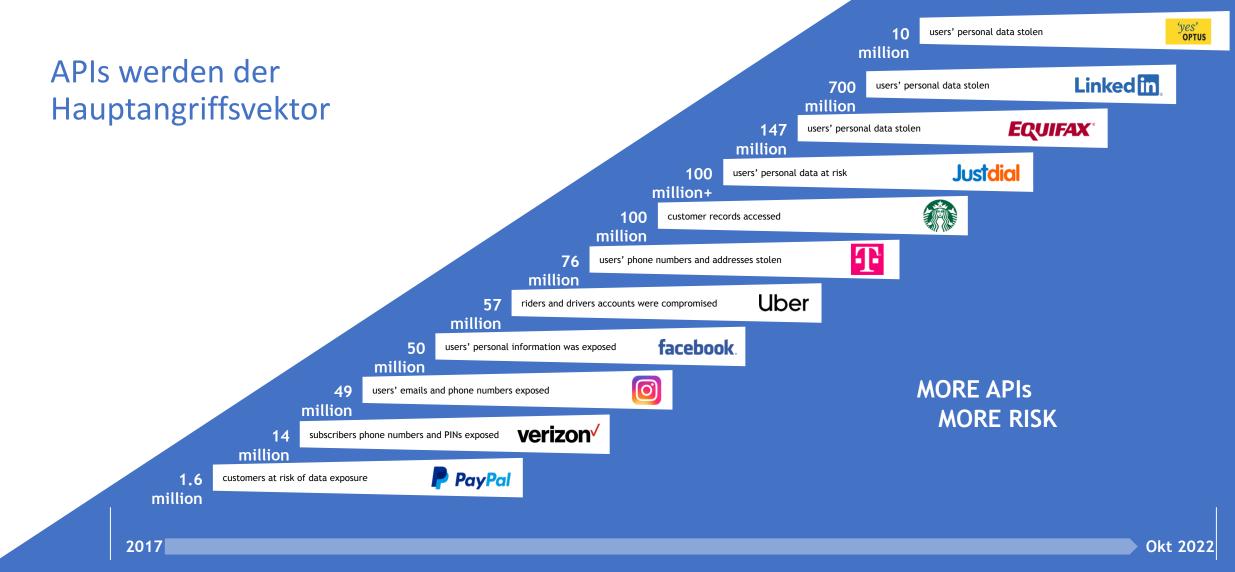
Grundlegende Gedanken zu Sicherheit in der API Welt

Modul 1

Anzahl und Größe der Angriffe steigen



Optus: Telekom in Australien



Sicherheitslücke

- Public API ohne Authentifizierung
- PII Daten unverschlüsselt
 - Pass/Führerschein Nr
 - Adresse
 - Geburtsdatum
 - TelefonNr
- Nutzennummer waren seriell in der URL

Einordnung

- 10 Millionen Datensätze entspricht ca. 40% der Bevölkerung Australiens
- Mit den Daten lässt sich sehr einfach Identitätsdiebstahl erstellen.
- Folgeeffekte des
 Datendiebstahls sind schon
 sichtbar (nach einem Monat)



SECURITY LAYERS DEFENSE IN-DEPTH



Grundlagen

Burg mit Wassergraben

- Klare Grenzen
- Eindeutiger Eingang
- Klare Schutzmechanismen



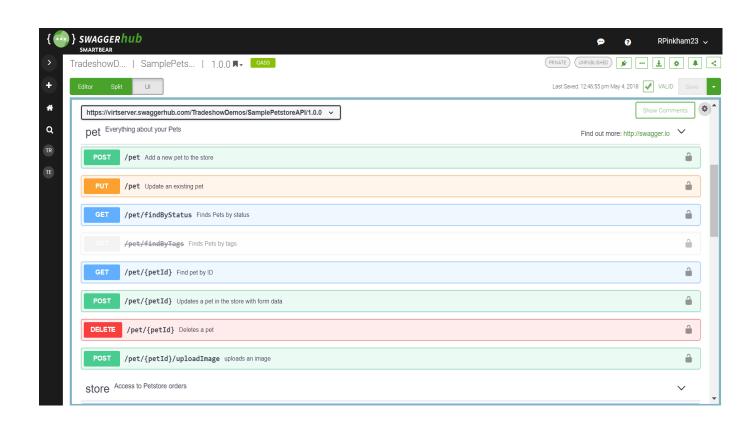
Sicherheit im API Kontext

Hauptkriterien die API Sicherheit von Applikations Sicherheit unterscheiden

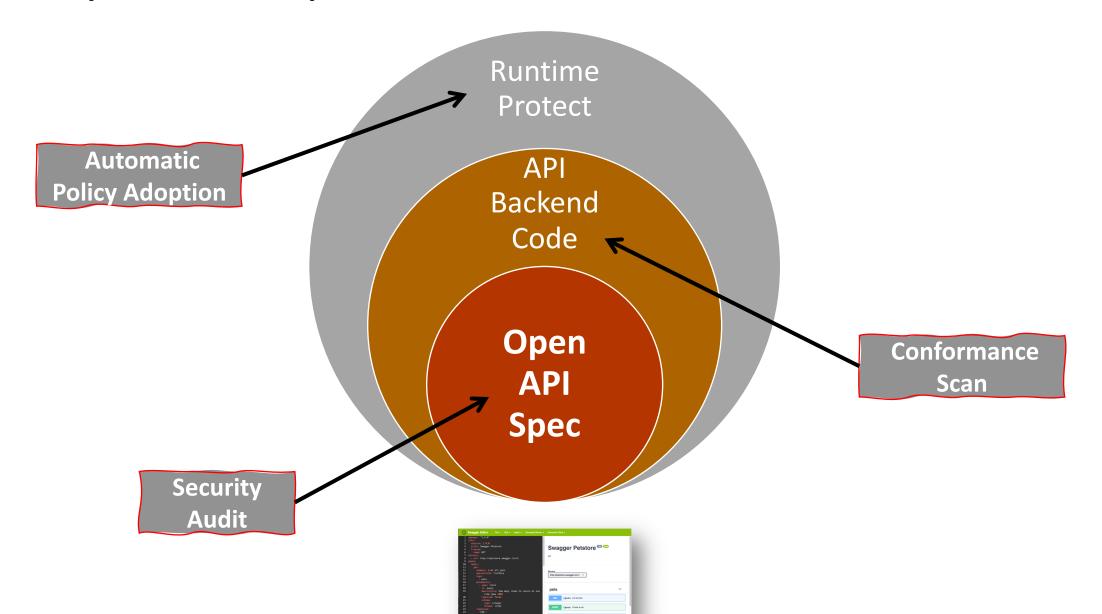
- Eine Burg mit vielen Eingängen und keinem Graben
- Ein Browser ist nicht der Typische Nutzer der API
- Der Pfad ist nicht einfach eine Erweiterung der Ordnerstruktur
- Um Angriffe zu erkennen reicht es nicht nur die ankommenden Requests zu scannen.

APIs sind ein leichtes Ziel

- Sie sind einfach zu finden
- Sie sind gut dokumentiert
- Angriffe lassen sich leicht automatisieren
- Es gibt super Werkzeuge um die Angriffe zu automatisieren.



Die Open API Spezifikation ist der Kern der Sicherheit



Die Vorteile eines Positive Security Model

Allowlist

- Allowed data types strong defined and enforce in OAS mode
- Data format can be precisely defined
- Operations can be fully specified too
- Only allow data conforming to specification — anything else is an error
- Only allows "known good"

VS.

Blocklist

- Attempts to interpret data based on the runtime context i.e., Javascript, HTML
- Attempt to block what shouldn't be present in a given context
- Can easily be subverted with encoding, etc.
- Attempts to block "known bad"

Das ganze Bild

